

Auf dem Dorf hast du einen Vornamen, in der Stadt einen Nachnamen

Zukunftsvision der WNK UWG für unsere Dörfer Dhünn und Dabringhausen

Die bürgerlichen Fraktionen WNK UWG, CDU, FDP und BüFo haben die Weichen dafür gestellt, dass Wermelskirchen bis zum Jahr 2040 möglichst die Marke von 40.000 Einwohnern erreicht. Dabei sollen unsere Dörfer Dhünn und Dabringhausen mitwachsen. Für Dabringhausen planen wir mit über 6.000 Einwohnern, für Dhünn mit über 3.000. Damit wird der Charakter von Dabringhausen schon dem einer Kleinstadt gleichen, Dhünn bleibt ein idyllisches Dorf. Diese Unterschiede gilt es bei der Zukunftsplanung zu beachten.

Dabei sieht die WNKUWG grob folgende Unterschiede:

- Dhünn = Downshifting = Authentisch = gemeinschaftsorientiert = Silver Village
- Dabringhausen = Junges Wohnen und Leben = Energie- Tiny House Areale = neue Firmen ansiedeln

Dabei wollen wir in jedem Fall unsere Landwirtschaft nach vorne bringen = regional anbieten und kaufen. Nur der Landwirt alleine entscheidet, ob er diesen Weg über die konventionelle Landwirtschaft oder über einen Biohof geht.

Für unsere Dörfer insgesamt sehen wir folgendes Leitbild:

Ein zukunftsfähiges Dhünn und Dabringhausen ist ein sozialer Organismus mit Kita, moderner Grundschule, Dorfgemeinschaftshaus, Gastronomie, Lebensmittelversorgung, Kirche, Vereine, generationenübergreifenden Wohn- und Betreuungsprojekten, schnellem Internet, ÖPNV, Arbeitsplätzen, hohem Freizeitwert, sanftem Tourismus u.v.m. Für diesen Anspruch reicht eine ausschließliche „Erneuerung“ im Sinne von Sanierung alter Bausubstanz oder Schaffung von Neubauf Flächen nicht aus. Alle Aspekte und Handlungsfelder der Daseinsvorsorge werden mit einbezogenen, z.B. wohnortnahe Bildung, Gesundheitsversorgung und Pflege, Kultur- und Freizeitangebote, öffentliche Versorgungs- und Dienstleistungsstrukturen, wirtschaftliche Entwicklung, Teilhabe aller Generationen am gesellschaftlichen und kulturellen Leben, Einbindung/Integration von anerkannten Flüchtlingen, u.a.m. Den Charakter unseres dörflichen Lebens bzw. dem eines Dorfs mit Kleinstadtcharakter gilt es weiterzuentwickeln und zu stärken. Die Mobilität zwischen allen Ortsteilen sowie der Region soll in ihrer Vielfalt gestärkt und ausgebaut werden. Verkehrsraum ist Lebensraum. Nachbarschaftlich verbunden und in allen Bereichen zukunftsorientiert vernetzt wollen wir Lebensqualität für alle Generationen erreichen. Wir leben in unseren Dörfern bürgerliches Engagement, fördern soziales Miteinander, Inklusion und soziale Infrastruktur in allen Lebensbereichen unserer Ortsteile. Viele wollen auch wohnortnah arbeiten. Vorausschauend sorgen wir für die Lebensgrundlage der nächsten Generationen. Wir erhalten und schützen unsere Natur, unsere charakteristische Landschaft und unser kulturelles Erbe. Diese ist auch Grundlage eines nachhaltigen Tourismus und sichert den Naherholungswert für alle Bürgerinnen und Bürger. Die Zukunftsentwicklung unserer Dörfer ist mit ihren Bewohnerinnen und Bewohnern untrennbar verbunden.